

Der Magistrat

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/2483/2014**
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
 Datum: 18.11.2014

Amt: Rechtsamt
 Aktenzeichen/Telefon: 30 10 01/8
 Verfasser/-in: Herr Metz - Nst.: 1452

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Entscheidung
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts-, Rechts- und Europaausschuss		Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

Betreff:

Zehnte Satzung zur Änderung der Friedhofsordnung - Antrag des Magistrats vom 18.11.2014

Antrag:

Der als Anlage 1 beigefügte Entwurf der Zehnten Satzung zur Änderung der Friedhofsordnung wird als Satzung beschlossen.

Begründung:

§ 6 Abs. 4 Buchst. b FriedhofsO hat bisher das Mitführen von Tieren mit der Ausnahme von Blindenhunden auf allen Gießener Friedhöfen untersagt. Dem hat bisher schon die Praxis auf dem Alten Friedhof widersprochen, auf dem durch Schilder auf die Anleinplicht für mitgeführte Hunde hingewiesen wurde. Die Regelung der Friedhofsordnung wird der Praxis angepasst und auf den Bestattungswald erstreckt (Art. 1 Nr. 2).

§ 18 Abs. 2 des Friedhofs- und Bestattungsgesetzes erlaubt es dem Magistrat, nach Anhörung des Gesundheitsamtes die Bestattung ohne Sarg zu gestatten. Der neue § 9 Abs. 4 soll die Bedingungen, unter denen eine derartige Ausnahmeentscheidung getroffen werden kann, konkretisieren (Art. 1 Nr. 6).

Das Angebot von Baumgrabstätten als Urnenwahlgrabstätten an Baumneupflanzungen soll mangels geeigneter Flächen entfallen (Art. 1 Nr. 11 – 13).

Es sollen neue Formen des Totengedenkens ermöglicht werden, indem es im Einzelfall gestattet werden kann, an Grabstätten Zeichen und Codes anzubringen, die es ermöglichen, Informationen zu den beigesetzten Personen im Internet abzurufen (Art. 1 Nr. 14).

Die übrigen Änderungen sind entweder redaktioneller Natur oder passen die Satzung den aktuellen Entwicklungen bei der Verwaltung der Gießener Friedhöfe an.

Um Beschlussfassung wird gebeten.

Anlagen:

1. Entwurf der Änderungssatzung
2. Synopse

W e i g e l - G r e i l i c h (Bürgermeisterin)

Beschluss des Magistrats vom ____ . ____ . ____

Nr. der Niederschrift _____ TOP _____

- beschlossen
- ergänzt/geändert beschlossen
- abgelehnt
- zur Kenntnis genommen
- zurückgestellt/-gezogen

Beglaubigt:

Unterschrift